



Markt Eschau

Niederschrift

über die Sitzung

des Marktgemeinderates des Marktes Eschau

am: Montag, dem 31. August 2015,
im: Rathaus Eschau (Sitzungssaal)

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

1. Bürgermeister Michael Günther

Marktgemeinderatsmitglieder

2. Bürgermeister Gerhard Rüth
 3. Bürgermeister Rudolf Günther
- Marktgemeinderat Otto Ackermann
Marktgemeinderat Eberhard Bachmann
Marktgemeinderätin Alexandra Frieß
Marktgemeinderat Oliver Hegemer
Marktgemeinderat Georg Horlebein
Marktgemeinderat Klaus Jaxtheimer
Marktgemeinderat Wolfgang Katte
Marktgemeinderat Christian Pfeifer
Marktgemeinderätin Hildegard Rotter
Marktgemeinderat Berthold Rüth
Marktgemeinderat Otto Rummel
Marktgemeinderat Stefan Stenger

abwesende / entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder

- Marktgemeinderat Jochen Martin
Marktgemeinderätin Gisela Zipf

Marktverwaltung

- Herr Georg Belian
Herr Matthias Günther

Sonstige

./.

1. Bürgermeister Michael Günther eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 20.08.2015 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Michael Günther stellt fest, dass der Marktgemeinderat des Marktes Eschau ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

„Bürgerfragestunde“

03. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.07.2015

04. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

05. Informationen von 1. Bürgermeister Michael Günther

- a) Linden am Rathausplatz und Rathausstraße
- b) Klausurtagung des Marktgemeinderates am 24.10.2015
- c) Einladung der FFW Wildensee zum 120-jährigen Jubiläumsfest
- d) Deutsche Telekom Technik GmbH, Umstellung auf LTE-Technologie
- e) Beginn Ausbau der „Ringstraße“ am 01.09.2015
- f) Änderung der Buslinie 69 wegen Vollsperrung MIL26
- g) Böschungssanierung an der Staatsstraße 2308 auf Höhe „Hesselsmühle“

06. Bauleitplanung „Gewerbegebiet Am Dillhof – Erweiterung West“

Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

07. Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau Kindertagesstätte Abenteuerland

Information und Entscheidung über einen Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau auf Bewilligung der anteiligen Übernahme der Personalkosten für eine zusätzliche Erzieherinnenstelle (20 Stunden/Woche) ab 01.09.2015 gemäß Art. 21 Absatz 5 BayKiBiG

08. Bauanträge

Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

- a) Bauantrag Eheleute Britta und Alexander Heider – Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage (Eichenstraße 23, Eschau)
- b) Bauantrag Markt Eschau – Freizeitanlage Wildensee, Neubau Sanitäranlage, Steg und Plattform (Wildensee)

09. Bebauungsplan „Wohnpark „Am Mühlbach“ – „Wohnen 50plus“ (Betreutes Wohnen)“

- a) Information des Landratsamtes zur Behandlung des Bauantrages
- b) Änderung des Bebauungsplanes

10. Anfragen der Marktgemeinderatsmitglieder

- a) Anbindung Waldweg „Weidenbrunnenquelle“ Eschau
- b) Sonntagsläuten der Kirchenglocken Eschau am 22.11.2015
- c) Aufstellung Verkehrszeichen „Sackgasse“ für Weiler Unteraulenbach
- d) Pappelbewuchs entlang der „Elsava“ auf Höhe „Bayernstr. 24“
- e) Stellplatz für Lichtmastfahrzeug der Kreisbrandinspektion Miltenberg

03. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.07.2015

Die Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates vom 27.07.2015 (öffentliche Sitzung) wurde allen Marktgemeinderatsmitgliedern am 20.08.2015 auf dem Postweg übersandt.

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung liegt zur Einsichtnahme für die Marktgemeinderatsmitglieder auf.

Beschluss

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 27.07.2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als vom Marktgemeinderat genehmigt.

04. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

1. Bürgermeister Michael Günther gibt gemäß Art. 52 Abs. 3 GO i.V.m. § 22 Abs. 3 GeschO die in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 13.07.2015 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

entfällt !

05. Informationen von 1. Bürgermeister Michael Günther

a) Linden am Rathausplatz und Rathausstraße

1. Bürgermeister Michael Günther informiert den Marktgemeinderat, dass vor Beginn der nächsten Marktgemeinderatssitzung am 21.09.2015, die drei Linden (Standort Rathaus- und Kirchenvorplatz Eschau) auf Grund der Laubproblematik und des starken Wurzelwuchses in Augenschein genommen werden und anschließend eine Entscheidung zur weiteren Vorgehensweise (evtl. Fällung und Ersatzpflanzungen – Vorschlag: Kugel-Ahorn oder Schein-Akazien (trotz der Empfehlung des Bau-, Natur- und Umweltausschusses vom 21.06.2012)) getroffen wird.

b) Klausurtagung des Marktgemeinderates am 24.10.2015

1. Bürgermeister Michael Günther gibt bekannt, dass die Klausurtagung des Marktgemeinderates am 24.10.2015 stattfindet. Der Zeitrahmen erstreckt sich zwischen 09.00 und 18.00 Uhr. Der Ort der Klausurtagung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

c) Einladung der FFW Wildensee zum 120-jährigen Jubiläumsfest

1. Bürgermeister Michael Günther informiert die Marktgemeinderatsmitglieder über die Einladung der Freiwilligen Feuerwehr Wildensee zu ihrem 120-jährigen Jubiläumsfest am 19. und 20. September 2015.

d) Deutsche Telekom Technik GmbH, Umstellung auf LTE-Technologie

1. Bürgermeister Michael Günther gibt eine Mitteilung der Deutschen Telekom Technik GmbH bekannt, dass am Standort „Sendemast Hesselsberg“, Fl.Nr. 858/1, Gemarkung Sommerau, in Kürze eine verbesserte Funkinfrastruktur mit LTE-Technologie installiert wird. Die Inbetriebnahme soll ab 14.09.2015 erfolgen.

e) Beginn Ausbau der „Ringstraße“ am 01.09.2015

1. Bürgermeister Michael Günther gibt bekannt, dass die Bauarbeiten (Straßenbau- sowie Kanalbau- und Wasserleitungsarbeiten) in der „Ringstraße“ ab Einmündung „Elsavastraße“ bis Kreuzung „Ringstraße“/„Schulstraße“ – Einfahrt zum Gemeinschaftshaus am 01.09.2015 beginnen. Als Bauzeit sind für diese Maßnahme 12 Wochen angesetzt.

f) Änderung der Buslinie 69 wegen Vollsperrung MIL26

1. Bürgermeister Michael Günther informiert die Marktgemeinderatsmitglieder, dass in der Zeit von 07.09. bis voraussichtlich 30.10.2015 die Strecke zwischen Sommerau und Eichelsbach aufgrund des Ausbaus der Kreisstraße MIL26 für den Verkehr voll gesperrt ist. Die Busse der Linie 69 entfallen in diesem Zeitraum.

g) Böschungssanierung an der Staatsstraße 2308 auf Höhe „Hesselsmühle“

1. Bürgermeister Michael Günther gibt bekannt, dass das Staatliche Bauamt Aschaffenburg in der Zeit vom 04.09. bis voraussichtlich 30.10.2015 die Böschungssanierung an der Staatsstraße 2308 zwischen Sommerau und Hobbach auf Höhe der „Hesselsmühle“ durchführen wird. In diesem Zeitraum ist die Staatsstraße 2308 in diesem Bereich halbseitig gesperrt.

06. Bauleitplanung „Gewerbegebiet Am Dillhof – Erweiterung West“

Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB

1. Bürgermeister Michael Günther und Herr Matthias Günther informieren den Marktgemeinderat über den von der Planergruppe HTWW, Aschaffenburg, ausgearbeiteten qualifizierten Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Gewerbegebiet Am Dillhof – Erweiterung West“ (Fassung vom 20.04.2015) nach § 30 Abs. 1 BauGB.

1. Bürgermeister Michael Günther gibt bekannt, dass der Marktgemeinderat in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung den im Rahmen des Bauleitplanungsverfahrens „Gewerbegebiet Am Dillhof – Erweiterung West“ am 20.08.2015 im Notariat Klingenberg a. Main zwischen 1. Bürgermeister Michael Günther und dem Erschließungsträger, der Firma Holzverpackungen Bachmann KG, Eschau, vertreten durch den Geschäftsführer, Herr Eberhard Bachmann, und Frau Susanna Bachmann, nach § 11 BauGB - vor der Aufstellung bzw. vor dem Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB für den qualifizierten Bebauungsplan „Gewerbegebiet Am Dillhof – Erweiterung West“ - abgeschlossenen Städtebaulichen Vertrag (Fassung vom 20.08.2015) genehmigt hat.

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt den von der Planergruppe HTWW, Aschaffenburg, ausgearbeiteten qualifizierten Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Gewerbegebiet Am Dillhof – Erweiterung West“ (Fassung vom 20.04.2015) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Marktgemeinderat Eberhard Bachmann nimmt an der Beratung und Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung im Sinne von Art. 49 GO nicht teil.

07. Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eschau Kindertagesstätte Abenteuerland

Information und Entscheidung über einen Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau auf Bewilligung der anteiligen Übernahme der Personalkosten für eine zusätzliche Erzieherinnenstelle (20 Stunden/Woche) ab 01.09.2015 gemäß Art. 21 Absatz 5 BayKiBiG

1. Bürgermeister Michael Günther informiert die Marktgemeinderatsmitglieder über einen Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau auf Bewilligung der anteiligen Übernahme der Personalkosten für eine zusätzliche Erzieherinnenstelle (20 Stunden/Woche) ab 01.09.2015 gemäß Art. 21 Absatz 5 Bay KiBiG.

Seit dem 01.06.2015 werden in der Kindertagesstätte Abenteuerland 5 Kinder mit Behinderung oder von Behinderung bedroht betreut. Der Durchführung der jeweiligen Einzelintegration liegt eine Vereinbarung zwischen der Kindertagesstätte Abenteuerland und dem Bezirk Unterfranken zugrunde. Die Verlängerung der Einzelintegrationsmaßnahmen für 4 Kinder ab dem 01.09.2015 ist beim Bezirk beantragt, wird von Kinderärzten, Fachdiensten und Gesundheitsamt unterstützt.

Die Umsetzung der Zielvorgaben für die „Inklusion im Kindergarten“ kann nicht ohne höheren Personalbedarf geleistet werden. Der gesteigerte Personalaufwand ist nicht hinreichend refinanziert. Die Kosten für die Finanzierung der Zusatzkraft teilen sich der Freistaat Bayern (40%), die Kommune (40%) und der Einrichtungsträger (20%). Voraussetzung für die Kostenübernahme durch den Freistaat Bayern ist die Zustimmung der Kommune.

Beschluss

Der Marktgemeinderat stimmt dem Antrag der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Eschau auf Bewilligung der anteiligen Übernahme der Personalkosten (ca. 8.320,00 €/Jahr) für eine zusätzliche Erzieherinnenstelle (20 Stunden/Woche) ab 01.09.2015 gemäß Art. 21 Absatz 5 BayKiBiG zu.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

08. Bauanträge

Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

a) Bauantrag Eheleute Britta und Alexander Heider – Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage (Eichenstraße 23, Eschau)

Beschluss

Der Marktgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag der Eheleute Britta und Alexander Heider zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.Nr. 3830/14, Gemarkung Eschau (Eichenstr. 23, 63863 Eschau) sowie zur Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Hölzern“ hinsichtlich der Anzahl der Vollgeschosse (festgesetzt: „E / E+U“ - geplant: „EG + DG“).

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

b) Bauantrag Markt Eschau – Freizeitanlage Wildensee, Neubau Sanitäranlage, Steg und Plattform (Wildensee)

Beschluss

Der Marktgemeinderat erteilt zum Bauantrag des Projektes „Freizeitanlage Wildensee“ (Bestand Holzunterstand mit Neubau Sanitäranlagen, Steg und Plattform) auf dem Grundstück Fl.Nr. 96 und 3592/4, Gemarkung Wildensee, das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

09. Bebauungsplan „Wohnpark „Am Mühlbach“ – „Wohnen 50plus“ (Betreutes Wohnen)“

a) Information des Landratsamtes zur Behandlung des Bauantrages

Das Landratsamt Miltenberg fordert ein Änderungsverfahren des bestehenden Bebauungsplanes „Wohnpark „Am Mühlbach“ – „Wohnen 50plus“ (Betreutes Wohnen)“ hinsichtlich der Überschreitung der festgelegten Abgrenzung unterschiedlicher Höhenentwicklung im Attikageschoss „III+U“.

b) Änderung des Bebauungsplanes

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt, für den Bebauungsplan „Wohnpark „Am Mühlbach“ – „Wohnen 50plus“ (Betreutes Wohnen)“ ein Änderungsverfahren durchzuführen; die Marktverwaltung wird beauftragt, das Änderungsverfahren nach den Vorschriften des Baugesetzbuches vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

10. Anfragen der Marktgemeinderatsmitglieder

a) Anbindung Waldweg „Weidenbrunnenquelle“ Eschau

Marktgemeinderat Otto Rummel fragte nach Verfahrensstand der Anbindung des Waldweges „Weidenbrunnenquelle“ Eschau an die Kreisstraße MIL26. 1. Bürgermeister Michael Günther erklärte, dass nunmehr nach Vorliegen aller formellen Voraussetzungen die Beurkundung erfolgen kann.

b) Sonntagsläuten der Kirchenglocken Eschau am 22.11.2015

Marktgemeinderat Otto Rummel weist darauf hin, dass der Bayerische Rundfunk in seinem Sender „Bayern1“ am 22.11.2015 um 12.00 Uhr das Sonntagsläuten der Kirchenglocken der Epiphaniaskirche Eschau übertragen wird.

c) Aufstellung Verkehrszeichen „Sackgasse“ für Weiler Unteraulenbach

2. Bürgermeister Gerhard Rüth weist darauf hin, dass der Weiler Unteraulenbach, seit der Sperrung der „Baronsbrücke“, nur von der „Mühlgasse“ aus angedient werden kann. Es sollte daher eine Beschilderung mit dem Verkehrszeichen „Sackgasse“ im Einmündungsbereich „Elsavastraße“/„Mühlgasse“ aufgestellt werden, da mobile Navigationsgeräte immer noch eine Durchfahrtsmöglichkeit durch „Unteraulenbach“ über die „Baronsbrücke“ zur Staatsstraße 2308 anzeigen.

d) Pappelbewuchs entlang der „Elsava“ auf Höhe „Bayernstr. 24“

2. Bürgermeister Gerhard Rüth weist darauf hin, dass die Pappeln entlang der „Elsava“ auf Höhe „Bayernstr. 24“ unterspült sind und daher umzustürzen drohen. Da der unmittelbar vorbeiführende Fuß- und Radweg stark frequentiert ist, sollte zügig Abhilfe geschaffen werden. 1. Bürgermeister Michael Günther erläuterte, dass für den Rückschnitt bzw. Fällung der Pappeln das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg zuständig ist. Die Thematik wird direkt mit dem Markt Eschau und dem Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg geklärt.

e) Stellplatz für Lichtmastfahrzeug der Kreisbrandinspektion Miltenberg

Marktgemeinderat Oliver Hegemer informiert den Marktgemeinderat, dass die Kreisbrandinspektion Miltenberg für ihr Lichtmastfahrzeug einen Stellplatz sucht. Laut Rücksprache mit Kreisbrandrat Meinrat Lebold wären für die Bereitstellung eines Stellplatzes im Markt Eschau auch Unterhaltsreparaturen bis 400,00 € jährlich sowie die notwendigen Betriebsstoffe durch den Markt Eschau zu übernehmen. Das Fahrzeug wäre im Einsatzfall durch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eschau zu bedienen. Vor einer Beratung und Entscheidung durch den Marktgemeinderat sind die Einzelheiten noch mit der Kreisbrandinspektion Miltenberg zu klären.

Eschau, den 01.09.2015

Michael Günther
1. Bürgermeister

Matthias Günther
Schriftführer

Georg Belian
Schriftführer